Wenn diese Nachricht nicht korrekt dargestellt wird, klicken Sie bitte hier für die Browser-Version.

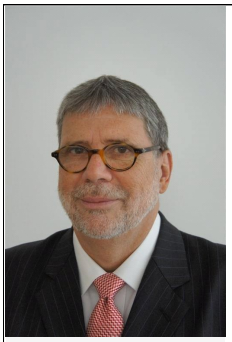
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Botschaft in Rumänien

Dezember 2016

Bukarest

Grusswort des Botschafters



Botschafter Urs Herren @FDFA

Geschätzte Landsleute

Es freut mich sehr, Sie mit dem Newsletter 2016 gleichzeitig begrüssen zu dürfen. Ich schätze mich glücklich, die Schweiz nach zwei Einsätzen in Bangladesch und Nepal hier in Rumänien vertreten zu dürfen. Viele Landsleute habe ich in den letzten drei Monaten bereits kennengelernt und mit grossem Interesse Ihre Sicht auf Rumänien zur Kenntnis genommen.

Es freut mich, von Schweizer Geschäftsleuten und Investoren aber auch von den lokalen Vertretungen von Schweizer Firmen eine positive Einschätzung zu erhalten. In der Tat blickt Rumänien auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr mit einem Wirtschaftswachstum von rund 5% zurück und die Prognosen sind auch für 2017 positiv.

Bei meinen Kontakten mit der rumänischen Regierung und Verwaltung habe ich feststellen können, dass unsere bilateralen Beziehungen gut und solide sind. Die

Botschaft wird selbstverständlich alles tun, um sie weiter zu vertiefen.

Damit Sie sich noch besser über die Aktivitäten der Botschaft und der Schweizer Kolonie informieren können, haben wir Mitte November eine Facebook-Seite lanciert (@SwissEmbassyBucharest). Damit wir Sie und Ihre Familien aber mit unseren Dienstleistungen erreichen können, sind wir Ihnen dankbar für die Meldung von Adress- und Zivilstandsänderungen.

Ich entbiete Ihnen und Ihren Angehörigen die allerbesten Wünsche für schöne und erholsame Feiertage.

Urs Herren

Botschafter

INHALT

KULTUR

HANDEL

AUS DER KANZLEI

SCHWEIZER KOLONIE

SCHWEIZER ERWEITERUNGSBEITRAG

ZUKUENFTIGE VERANSTALTUNGEN

Kultur

Bluesfestival in Focsani

Philipp Frankhauser

Dank der Teilnahme von in Rumänien aktiven Schweizer Unternehmen konnte der Swiss Sponsors‘ Fund zahlreiche kulturelle Aktivitäten und Projekte im ganzen Land unterstützen. In diesem Jahr ermöglichte er, unter anderem, die Teilnahme des Sängers und Gitarristen Philipp Fankhauser und seinen sieben Musikern am Bluesfestival in Focsani. Das Konzert der Schweizer Band begeisterte das aus der ganzen Region angereiste Publikum. Möglich war diese grosse Anzahl von Zuschauern auch dank der vielen Busse, welche speziell für das Festival eingesetzt wurden und auch dank einer grossen Gruppe von Musikliebhabern aus Bukarest. Diese erste Ausgabe des Bluesfestivals in Focsani war ein voller Erfolg. Auf Grund dieser positiven Erfahrung haben sich die Organisatoren entschlossen, im kommenden September erneut ein Festival mit Gruppen aus allen Musikrichtungen in Focsani zu organisieren.

Handel

Der offizielle Besuch der amtierenden Nationalratspräsidentin

Christa Markwalder und Costin Borc

Der offizielle Besuch von Frau Christa Markwalder, amtierende Nationalratspräsidentin, war unter anderem auch eine Gelegenheit zur Stärkung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Rumänien und der Schweiz. In diesem Sinne organisierte die Handelskammer, unter Mitwirkung der Botschaft, ein Forum für Investoren: Das RUMÄNIEN - SCHWEIZ INVESTMENT FORUM. Der Zweck dieses Forums war die Diskussion mit politischen Entscheidungsträgern über Perspektiven für allfällige Investoren in Rumänien. Frau Markwalder nahm ebenfalls aktiv am ersten Teil dieser Veranstaltung teil, Seite an Seite mit dem rumänischen Wirtschaftsminister, S.E. Herr Costin Borc, sowie der Präsidentin der Handelskammer, Frau Irina Bolomey. Die ebenfalls anwesenden Staatssekretäre, Manuel Costescu und Gabriel Biris, sprachen über die Bedingungen für ausländische Investoren (M. Costescu) sowie über Steuerfragen für Unternehmen (G. Biris). Die Veranstaltung, welche wichtige politische Akteure mit der Wirtschaft zusammenführte, war ein voller Erfolg.

Aus der Kanzlei

Das EDA lanciert einen Online-Schalter für Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer können seit Anfang Oktober mittels eines virtuellen Schalters auf der Website des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA auf verschiedene konsularische Dienstleistungen zugreifen. Sie können damit ihre Daten zeit- und ortsunabhängig verwalten oder die Anmeldung ins Auslandschweizerregister, eine Zivilstandsmeldung oder eine Adressänderung vornehmen. Mit dieser Neuerung erleichtert das EDA den Kontakt der Schweizerinnen und Schweizer im Ausland mit den schweizerischen Aussenvertretungen.

Personalmutationen

Jean-Hubert Lebet

Ende Juli hat Botschafter Jean-Hubert Lebet mit seiner Familie Bukarest verlassen, um seine neue Stelle als Missionschef in Pristina, anzutreten. Das Botschaftsteam wünscht ihm bei seiner neuen Mission in Kosovo alles Gute und viel Erfolg!

Roland Python

Am 23. August 2016 hat Roland Python die Leitung des Erweiterungsbeitrags übernommen. Er wurde von Warschau nach Bukarest versetzt.Roland Python ist der Nachfolger von Thomas Stauffer, welcher nach über 6 Jahren als Leiter des Schweizerischen Büros für Erweiterung sein Mandat Ende Juli 2016 beendet hat.

Marina Bontà

Am 27. Juni 2016 ist Marina Bontà aus Dar es Salaam zu unserem Team hinzugekommen. Sie ersetzt Mary-Josée Haeberli Gravot, welche nach Peking versetzt wurde.

Schweizer Revue: zur Online-Ausgabe wechseln!

Sparmassnahmen des Bundes führen auch bei den Publikationen zu Veränderungen. Um Druck- und Versandkosten zu sparen, **bitten wir Sie, zur Online-Ausgabe zu wechseln.**

Mit dem Wechsel zur Online-Ausgabe profitieren Sie ausserdem von diesen Vorteilen:

- Schnellere Verfügbarkeit = aktuellere Informationen
- Zugang zu allen Regionalteilen und zum Archiv (seit 2014)
- Alle Sprachen verfügbar: Deutsch, Französisch, Englisch, Spanisch
- Interaktivität nutzen – Beiträge kommentieren
- Beiträge verschicken oder über Facebook und Twitter teilen
- Schutz der Umwelt
- Kosten für Papier und Druck sparen, um hoffentlich weiterhin 6 Ausgaben der «Schweizer Revue» pro Jahr zu behalten.

Helfen Sie uns, Kosten zu sparen, und wechseln Sie zur Online-Ausgabe!

Jugenddienstangebote Winter 2016/17 für Auslandschweizer

Ski-Lager©FDFA

Auch diese Saison werden wieder vielseitige Schneesportlager und ein Sprachkurs angeboten. Höchste Zeit sich anzumelden, um sich richtig auf den Winter freuen zu können!

Der Besuch eines Angebots des Jugenddienstes verspricht auf jeden Fall ein besonderes Erlebnis. Hier treffen junge Leute aus Ländern der ganzen Welt und verschiedenen Kulturen zusammen. Wir bieten: neue Bekanntschaften, Aktivferien, Exkursionen, Workshops und vieles mehr. Diese Chance sollte man sich nicht entgehen lassen:

Neujahrslager Valbella 27.12.2016 – 06.01.2017:
http://www.swisscommunity.org/de/jugend/freizeitangebote

Erwachsenenlager Grächen 27.12.2016 – 06.01.2017:
http://www.swisscommunity.org/de/jugend/freizeitangebote

Deutschkurs Bern 09.01. – 20.01.2017:
http://www.swisscommunity.org/de/jugend/bildungsangebote

Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie beim Klick auf die Links.

Subvention: Dem Jugenddienst stehen (beschränkte) Mittel zur Verfügung, um finanzschwächere Teilnehmende zu unterstützen. Das Gesuchsformular kann unter Beitragsreduktion aufgerufen werden.

Weshalb eine Online-Registrierung für Auslandreisen?

Sie und Ihre Angehörigen haben die Möglichkeit, die Daten Ihrer Touristen-, Besuchs- und Geschäftsreisen ins Ausland (Kurzzeitaufenthalte) auf Itineris zu erfassen. Diese Angaben werden dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten dazu dienen, Sie besser lokalisieren und kontaktieren zu können, wenn sich im Ausland eine schwere Krise ereignet. Sie erhalten eine Mitteilung, wenn sich in einem Gebiet die Sicherheitslage unerwartet markant verschlechtert.

Schweizer Kolonie

Der Schweizerverein von Rumänien organisiert einen «Stammtisch» jeden ersten Montag des Monats im Restaurant „Mica Elvetie“. Anmeldungen werden gerne auf contact@assoch.ro entgegen genommen.

Das aktuelle Programm und weitere Anlässe finden Sie auf unsere Homepage www.assoch.ro

Schweizer Erweiterungsbeitrag

Finanzierung von KMU – Die Schweiz fördert aktiv das Wachstum und die wirtschaftliche Entwicklung der KMU in Rumänien

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) spielen eine zentrale Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung Rumäniens. Trotz grossem Wachstumspotenzial liegt die Kaufkraft zum heutigen Zeitpunkt bei nur 57% des EU-Durchschnitts (Eurostat 2015). Der limitierte Zugang

zum Kapitalmarkt erschwert zahlreichen KMU die Aufnahme der Betriebstätigkeit oder den Ausbau der bestehenden Geschäftsaktivitäten. Kommerzielle Banken gewähren Kredite zudem nur, sofern genügend Sicherheiten vorhanden sind.

Eine Gesellschaft mit 20 Angestellten hat eine Leihgabe für den Kauf einer leistungsfähigen Schneidemaschine erhalten. ©FDFA

Durch die Erleichterung des Zugangs zum Kapitalmarkt will der Schweizer Beitrag an die erweiterte EU die Entwicklung von rumänischen KMU fördern. Die Schweiz leistet einen Beitrag von 24,5 Millionen Schweizer Franken zugunsten eines Kreditfonds, aus dem KMU dank eines Garantiesystems Kredite bis zu einem Maximalbetrag von 150‘000 Schweizer Franken erhalten können. Konkret finanziert die Schweiz bis zu 70% von jedem Kredit. Die rumänische Partnerbank CEC Bank steuert die restlichen 30% aus eigenen Mitteln bei. Fällige Kredite werden in den Fonds zurückgezahlt und stehen für die Vergabe neuer Kredite zur Verfügung.

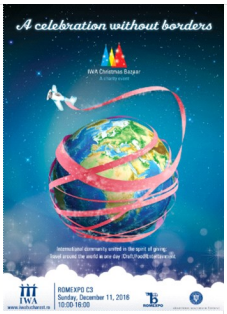
Das oberste langfristige Ziel dieses Projekts besteht in der dauerhaften Stärkung von KMU in ihrer Wettbewerbsfähigkeit und ihrer Kreditwürdigkeit gegenüber kommerziellen Geschäftsbanken. Nutzniesser dieses Programms sind KMU, die in der verarbeitenden Industrie oder in den Bereichen Tourismus, Gesundheit, erneuerbare Energie, sowie im Informatik- oder Transportwesen tätig sind.

Seit der Lancierung dieses Programms im Jahr 2014 finanzierte die CEC Bank 178 Investitionskredite für insgesamt 8'626'621 Schweizer Franken. Demzufolge konnte die Wettbewerbsfähigkeit der KMU gesteigert werden. Die nutzniessenden Unternehmen schufen bisher 960 zusätzliche Arbeitsplätze. Zudem konnten 1‘235 Arbeitsplätze erhalten werden. Damit förderte das Programm sowohl die wirtschaftliche Entwicklung Rumäniens als auch die Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

Zukünftige Veranstaltungen

11. Dezember 2016

IWA-Basar



Nach einer längeren Abwesenheit wird die Schweizer Botschaft am diesjährigen IWA-Basar mit einem Stand teilnehmen. Der Basar findet am Sonntag, den 11. Dezember 2016 vom 10h00 bis 16h00 im Romexpo, Pavillon C3 statt.

Für mehr Informationen konsultieren Sie auch die IWA-Seite auf Facebook : https://www.facebook.com/events/1164422816978012/

Die Schweizerische Botschaft ist auch seit kurzem via Soziale Netzwerke erreichbar.

Folgen Sie uns auf Facebook

FROHE FESTTAGE UND UNSERE BESTEN WUENSCHE FUER DAS JAHR 2017!

KONTAKT

Schweizerische Botschaft in Rumänien, Strada Grigore Alexandrescu 16-20,
010626 Bukarest | +40 (0)21 206 16 00

buc.vertretung@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/bukarest

Sie können den Newsletter der Botschaft in Rumänien jederzeit abbestellen.

Profil anpassen | Abmelden

Copyright © 2016 EDA. Alle Rechte vorbehalten.